



## HINTERGRUNDINFORMATION

EDUARD GERLACH GMBH

### **Medizin für die Füße**

**Die Eduard Gerlach GmbH gilt mit ihren beiden Marken GEHWOL und GERLACH TECHNIK als einer der wichtigsten Komplettanbieter für Fußpflege-Präparate und Geräte zur Ausstattung von Fußpflegepraxen und Kosmetikinstituten. Dort sowie in Apotheken sind GEHWOL-Präparate darüber hinaus die am häufigsten verkauften Kosmetika zur Fußpflege - und bundesweit auch die bekanntesten. "Alles für das Wohl der Füße": Mit innovativer Leistung das Angebot zur professionellen Gesunderhaltung der Füße konsequent weiterzuentwickeln – das ist der Anspruch. Denn Gesundheit bedeutet jenseits der Abwesenheit von Krankheit ganzheitliches Wohlbefinden. Und das betrifft den ästhetischen Anspruch der Gepflegtheit ebenso wie das Gefühl der Beschwerdefreiheit, und zwar vom Kopf bis zu den Füßen.**

Wir befinden uns im Jahr 1868, also inmitten des industriellen Zeitalters, als der studierte Drogist Eduard Gerlach von seinem Vater das traditionsreiche Kolonialwarengeschäft übernahm und dem Unternehmen ein neues Geschäftsfeld hinzufügte – eine Drogerie. Es war seinerzeit die erste im Kreisgebiet rund um Lübecke. Fußpflege war zu jener Zeit noch nicht das Kerngeschäft, sollte es aber bald werden. Denn Gerlach erkannte die Zeichen der Zeit: Gute, bequeme Lederschuhe waren noch kein Produkt für den Durchschnittsbürger, der als Fabrikarbeiter oder Bauer einer extremen Fußbelastung ausgesetzt war. Gerlach wusste das, hatte er doch selbst an langen Märschen teilgenommen und erfahren, wie unangenehm schmerzhaft das Wund- und Blasenlaufen sein kann. Diese persönliche Erfahrung verband er mit seinen Fähigkeiten als Drogist. Im Jahr 1882 brachte er unter dem Namen E. GERLACH'S PRAESERVATIVCREAM die weltweit erste industriell hergestellte Fußpflegecreme auf den Markt.

### **Vom Pottaschebad zur Fußpflegecreme**

Gerlach wusste, dass Fußbeschwerden gewöhnlich in einem Bad mit einer Lösung aus Holzasche gelindert wurden. Das Fußbad war für seine hornhauterweichende und wundheilende Wirkung bekannt, hatte aber den entscheidenden Nachteil, dass es während der damals üblichen langen Märsche kaum angewendet werden konnte. Deshalb suchte Eduard Gerlach nach einer leicht und überall anwendbaren Zubereitungsform mit vergleichbarer Wirkung. Es gelang ihm, eine geeignete Schutzcreme zu schaffen und in konstant hoher Qualität zu produzieren, die das bekannte Fußbad mit seinen vorbeugenden Eigenschaften noch weit übertraf. Die aus ungesättigten Fettsäuren, medizinischer Seife und mineralischen Gleitmitteln bereitete „Praeservativ Cream“ wurde mit desinfizierenden und desodorierenden ätherischen Ölen versetzt. Die Fußpflege als häusliche Maßnahme zur Vorbeugung von Fußleiden war mit diesem Pionierakt geboren. Das mit zahlreichen internationalen Auszeichnungen geehrte Produkt leitete eine neue Ära ein: Fußpflege wurde für breite Schichten der Bevölkerung erschwinglich. Gerlach schuf damit die Voraussetzungen für das Entstehen eines allgemeinen Bewusstseins für Fußpflege in allen Schichten der Gesellschaft, und Lübbecke wurde Nabel der Fußpflegewelt.

### **GEHWOL. Alles für das Wohl der Füße**

Seit jener Zeit ist das Unternehmen Partner, Freund und Impulsgeber der professionellen und häuslichen Fußpflege in Deutschland sowie international. Und so versteht es sich auch, dass Fußpflege einen Markennamen erhielt, der dieses Selbstverständnis stolz zum Ausdruck bringt: GEHWOL. Alles für das Wohl der Füße. Mit den Worten „Fabrikation pharmazeutischer, chemisch-technischer Präparate. 5.11.1910. Mittel gegen wunde und Schweiß-Füße.“ wurde im Jahr 1910 das Warenzeichen GEHWOL in die Zeichenrolle des kaiserlichen Patentamtes eingetragen. Die Marke unter ihrem heutigen Namen war geboren. Den traditionellen Prinzipien des Firmengründers blieb das Unternehmen auch weiterhin stets verpflichtet: Pionierfunktion, Innovation und absolute Qualitätsorientierung sind ebenso verankert wie die partnerschaftliche Zusammenarbeit mit dem Fachhandel. Heute ist GEHWOL nach Marktforschungsergebnissen die bekannteste sowie eine der beliebtesten Fußpflegemarken, im Fachhandel sogar die am häufigsten verwendete überhaupt in Deutschland. Sie umfasst rund 50 Markenartikel, darunter Cremes, Lotionen, Fußbäder, Sprays, Salben, Puder, Tinkturen, Druckschutzpräparate aus hochelastischem Polymer-Gel und Wirkstoffpflaster. Ihre Anwendungsgebiete reichen von der Pflege kalter, strapazierter oder schwitzender Füße, trockener Haut und Hornhaut über die wirksame Vorbeugung von Fuß- und Nagelpilz bis hin zur medizinisch indizierten Pflege von extrem trockener, diabetischer Haut, Fußgeruch

oder Schrunden. Bei der Produktentwicklung steht dabei immer die Suche nach hochwertigen, natürlichen Inhaltsstoffen und Wirkstoffkomplexen im Mittelpunkt, die nach bewährten pharmazeutischen Rezepturen und auch nach den strengen internationalen Kriterien der pharmazeutischen Qualitätssicherung verarbeitet werden. Neu im Sortiment befinden sich auch Produkte, die dem wachsenden Bedürfnis der Verbraucher nach Wellnessanwendungen sowie dem Wunsch nach einer ausgeprägten Hautästhetik entgegenkommen. Produkte wie die Creme, das Peeling und die Lotion der Wellness-Serie FUSSKRAFT Soft Feet oder das Apotheken-Produkt GEHWOL Softening-Balsam setzen dabei Trends mit Wirkstoffen wie Milch, Honig und tiefenwirksamem Hyaluron und überzeugen mit jugendlicher Duftnote.

### **FUSSKRAFT für den Fußpfleger**

Die Partnerschaft mit dem Fußprofi ist einer der Gründe, warum aus der Fußkremerfindung über das heutige Datum hinaus eine Erfolgsgeschichte wurde: Im Nachkriegsdeutschland begann sich, ursprünglich aus dem Berufsbild des Baders heraus, die professionelle Fußpflege als eigenständige Dienstleistung im Gesundheitsmarkt zu etablieren. Fußpfleger haben den besten Einblick in die Fußgesundheit ihrer Klientel. Damit sind sie es, die auch die besten Empfehlungen für die Entwicklung von Fußpflegeprodukten abgeben können. Aus diesem Grund brachte Gerlach 1961 mit GEHWOL FUSSKRAFT eine Produktserie auf den Markt, die exklusiv auf die Bedürfnisse von Fußpflegepraxen ausgerichtet, nur dort erhältlich und deshalb eng an die Beratungskompetenz des Fußprofis gebunden ist.

### **Pionierarbeit auch in der Technik-Ausstattung**

1966 wurde das Angebot erweitert: Es entstand als Antwort auf den expandierenden Dienstleistungsmarkt der Unternehmensbereich GERLACH TECHNIK. Wie im Präparatebereich, so profitiert auch die Technikausstattung von der traditionell engen Verbundenheit mit dem Fußpfleger: Aus seiner Praxis kommen seit jeher die Impulse, die das Unternehmen aufgreift und zu einem bedarfsgerechten Angebot für den Profi umwandelt. Anwenderfreundlichkeit, Praxistauglichkeit, technische Leistung, Ergonomie, Einfachheit, Design und Hygiene bilden dafür die ideelle Anleitung. 1969 entwickelte die Firma Eduard Gerlach als erstes Unternehmen gemeinsam mit verschiedenen Herstellerfirmen und in Anlehnung an den Dentalbereich zunächst ein Fußpflegegerät mit Mikromotorhandstück und automatischer Fräuserspannung. Ein Jahr später, 1970, folgte der erste Fußpflegeschränk mit integrierter Staubabsaugung – eine Innovation auf dem Gebiet der hygienischen Fußpflege. Seit jener Zeit hat das Unternehmen sein Technikangebot kontinuierlich weiterentwickelt und zu einem lückenlosen Komplettangebot in einem vernünftigen Preis-Leistungs-Verhältnis

ausgebaut. Wie die Präparatelinie, so gewährleisten auch alle als Medizinprodukte geltenden Geräte der Eduard Gerlach GmbH entsprechend den gesetzlichen Anforderungen einen hohen Grad an Gesundheitsschutz, Leistungsfähigkeit und Sicherheit für Anwender und Patienten. Sollte es doch einmal ein technisches Problem geben, greift ein besonderer Hausservice, der mit Gründung der Technik-Sparte in den 1960er Jahren für eine optimale Kundenzufriedenheit eingeführt wurde: Sobald ein Funktionsschaden vorliegt, erhält der Fußpfleger möglichst ein baugleiches Leihgerät, bis der Schaden in der hauseigenen Reparaturwerkstatt oder durch die flächendeckenden regionalen Service-Betriebe behoben ist.

### **Weltmarke GEHWOL**

Was haben beispielsweise Kuwait, Surinam, Kasachstan, Deutschland oder die Niederlande gemeinsam? In diesen Ländern gibt es Menschen, die Wert auf ihre Fußgesundheit legen. Und rund um den Globus vertrauen Menschen auf die Qualität von GEHWOL-Produkten. Denn das, was vor 146 Jahren der Drogist Eduard Gerlach als entschlossener Förderer der allgemeinen Fußgesundheit vorlebte und kreierte, überzeugt in der aktuellen Weiterentwicklung auch heute noch die Anwender. Nicht nur der GEHWOL FUSSKREM, sondern das komplette Präparate-Sortiment ist deshalb heute ein Exportschlager. Mittlerweile sind die Produkte und die Technik aus dem Hause Gerlach in rund 50 Ländern in der ganzen Welt zu bekommen und treiben dort das Fußpflegebewusstsein voran. Damit setzt sich international fort, was bereits den Unternehmensvater Eduard Gerlach auszeichnete: Weitsicht und Mut! Denn Produkte zu entwickeln, deren Bedarf in der breiten Öffentlichkeit sich bei guter Kenntnis der allgemeinen Fußgesundheit und Hygiene zwar erahnen lässt, für die es aber noch keinen etablierten Markt gibt, erfordert Pioniergeist und Überzeugung. Eduard Gerlach war überzeugt davon, mit seinen Produkten die Fußgesundheit aller Menschen verbessern, ihnen Entlastung durch Pflege bieten zu können – und das in einer Zeit, in der Fußpflege auf professionellem Niveau allenfalls exklusiven Nischen vorbehalten war. Diese Überzeugung teilen Gerlach und seine Importeure bis heute.

### **Gerlach – Nummer 1 unter den Fußpflege-Komplettanbietern**

Was vor 146 Jahren mit der Entwicklung von Mitteln gegen Fußprobleme begann und vor 132 Jahren der ersten Fußpflegecreme für die häusliche Anwendung zum großen Markterfolg verhalf, hat GEHWOL inzwischen zur mit Abstand bekanntesten Fußpflegemarke in Deutschland gemacht. Die Tradition von einst hat dabei noch immer Bestand: „Alles für das Wohl der Füße“. Aufbauend auf dieser Tradition hat sich aus der von Eduard Gerlach gegründeten Drogerie eines der erfolgreichsten mittelständischen Unternehmen in Deutschland mit 160 Mitarbeitern sowie einem

jährlichen Umsatz von über 40 Millionen Euro entwickelt. Es gehört zu den wenigen inhabergeführten Traditionshäusern, die hierzulande noch ansässig sind und selbst produzieren. Der Name Gerlach steht heute für 146 Jahre Fußpflegekompetenz, ein Erfahrungshintergrund, auf den Verbraucher ebenso wie professionelle Fußpfleger bei der Auswahl ihrer Präparate, Instrumente und Geräte vertrauen. Nicht umsonst ist GEHWOL die führende Fußpflegemarke im Gesamtfachhandel. Und nicht ohne Grund wurde Gerlach acht Mal in Folge als bester Fußpflege-Komplettanbieter mit dem renommierten Beauty Forum Award für Produktqualität und Service ausgezeichnet.

**Herausgeber:**

EDUARD GERLACH GmbH, Bäckerstr. 4-8, 32312 Lübbecke

**Pressekontakt:**

Dorothea Küsters Life Science Communications GmbH

Dirk Fischer T: 069 / 61 998-21, [fischer@dkcommunications.de](mailto:fischer@dkcommunications.de)

Stefan Dudzinski-Lange T: 069 / 61 998-17, [dudzinski@dkcommunications.de](mailto:dudzinski@dkcommunications.de)

Leimenrode 29, 60322 Frankfurt, Fax: 069 / 61 998-10